

**Informationen zu dem
Energiekonzept Rodalben
Auftaktveranstaltung, Fragebogen und Ortsbegehung**

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die Weltgemeinschaft hat sich mit dem Klimavertrag von Paris im Dezember 2015 zum Ziel gesetzt, den Ausstoß von Treibhausgasen in den nächsten Jahrzehnten deutlich zu reduzieren. Um diese Klimaschutzziele auf nationaler Ebene zu erreichen, hat die Bundesregierung eine Reihe von Förderprogrammen ins Leben gerufen. Unter anderem werden quartiersbezogene Energiekonzepte für Gemeinden und Städte gefördert.

Auch bei uns in der Stadt Rodalben ist großes Potenzial für die Senkung der Energiekosten und den Klimaschutz zu vermuten. Dies gilt sowohl für die öffentlichen und gewerblich genutzten Gebäude als auch für die privaten Wohnhäuser. Die Stadt hat daher in Zusammenarbeit mit der Verbandsgemeinde die Erstellung eines Energiekonzepts für Rodalben beschlossen. Mit der Konzepterstellung wurde auf Basis einer Ausschreibung die EnergyEffizienz GmbH (Lampertheim) beauftragt.

Das Projektteam wird im Rahmen des Energiekonzepts umfassende Analysen bezüglich der vorhandenen Potenziale in Rodalben erstellen. Auf dieser Basis werden realistische Maßnahmen zur Senkung von Energieverbrauch und CO₂-Emissionen, der Steigerung von erneuerbaren Energien sowie der Anpassung der Energieversorgungsstruktur herausgearbeitet.

Der Bund und das Land Rheinland-Pfalz tragen einen Anteil der Kosten für die Erstellung des Konzepts. Mit dieser Förderung hat die Stadt Rodalben die Chance, einen großen Schritt in Richtung Kostensenkung und Nachhaltigkeit zu gehen.

Jetzt ist Ihre Mithilfe gefragt!

Um konkrete und umsetzbare Maßnahmenvorschläge für Rodalben entwickeln zu können, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen und möchten Sie aktiv in den Entwicklungsprozess einbinden. Dies geschieht auf verschiedenen Wegen. So werden in den nächsten Monaten eine Auftaktveranstaltung für das Energiekonzept Rodalben, eine Fragebogenerhebung und eine Ortsbegehung stattfinden.

1) Öffentliche Auftaktveranstaltung

Die **öffentliche Auftaktveranstaltung** für das **Energiekonzept Rodalben** findet am **Dienstag, den 02.04.2019 um 19.00 Uhr im Saal der Gaststätte „Zum Peterhof“ (Hauptstraße 184, 66976 Rodalben)** statt. Hierzu sind Sie und alle Interessierten herzlich eingeladen! Bei der Veranstaltung werden wir das Vorgehen im Projekt und das Projektteam vorstellen, sodass Sie die Ansprechpartner hierfür kennenlernen. Darüber hinaus wird der diesem Schreiben beigefügte Fragebogen vorgestellt und wir werden gerne Ihre Fragen zum Projekt beantworten.

2) Fragebogen und Gebäudesteckbrief

Bitte füllen Sie den beiliegenden Fragebogen zu Ihrem Gebäude aus. Den ausgefüllten Fragebogen können Sie bis 15.04.2019 bei der Verbandsgemeindeverwaltung (Am Rathaus 9, 66976 Rodalben) abgeben bzw. in den Briefkasten werfen. Alternativ können Sie den Fragebogen ab dem 01.04.2019 auch online auf der Internetseite der Verbandsgemeinde www.rodalben.de unter der Rubrik **Verwaltung/Energiekonzept Rodalben** ausfüllen und direkt abschicken. Dort kann er alternativ auch heruntergeladen und ausgedruckt werden. Um möglichst genaue Berechnungen durchführen zu können, benötigen wir spezifische Daten für jedes im Quartier liegende Gebäude. Falls Sie Fragen zu dem Fragebogen haben, können diese direkt bei der oben genannten Auftaktveranstaltung geklärt werden. Bei dieser Veranstaltung besteht ebenfalls die Möglichkeit den Fragebogen abzugeben. Die Angaben, die Sie auf diesem Fragebogen machen, sind **selbstverständlich freiwillig**, werden ausschließlich zu Zwecken des Projekts verwendet und gelangen nicht an Dritte.

Ihr Vorteil: Je genauer die Angaben sind, die uns zu Ihrem Gebäude vorliegen, umso aussagekräftigere Empfehlungen können im Rahmen des Energiekonzepts entwickelt werden. Wer den Fragebogen ausfüllt, erhält als Dankeschön zum Ende des Projekts einen **individuellen Gebäudesteckbrief** mit Angaben zu finanziell und ökologisch sinnvollen Sanierungsvarianten. Für künftige Maßnahmen an Ihrem Gebäude, wie etwa Fenster- oder Heizungs austausch, Außenwanddämmung oder Photovoltaikanlage, kann Ihnen der Steckbrief eine gute Orientierung bieten.

3) Ortsbegehung

Nach der Auftaktveranstaltung, voraussichtlich im Zeitraum April bis Juli, wird das Projektteam Begehungen im Ort durchführen und weitere Angaben zu den Gebäuden in Rodalben aufnehmen. Dies schließt auch das Fotografieren von Gebäuden von der Straße aus mit ein. Wer nicht will, dass sein/ihr Gebäude auf diese Weise erfasst wird, kann hiergegen Einspruch einlegen. Dieser ist bis Mittwoch, 10.04.2019 an die Verbandsgemeindeverwaltung zu richten, entweder per Telefon (06331-2340) während der Öffnungszeiten oder per E-Mail (energiekonzept.rodalben@rodalben.de). In diesem Fall bleibt das Gebäude im Rahmen des Energiekonzepts unbeachtet und Sie erhalten keinen Gebäudesteckbrief. Sollte der Einspruch erst später erfolgen, werden zugehörige Daten gelöscht.

Wir freuen uns, nun mit der Arbeit am Energiekonzept beginnen zu können und hoffen auf eine rege Unterstützung durch die Bürgerinnen und Bürger. Nur gemeinsam können wir mit der Energiewende für Rodalben vorankommen!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Stadtbürgermeister
Wilhelm Matheis